

Presseinformation

12. Dezember 2007

Neue NÖ Leseinitiative „Zeit Punkt Lesen“

Sobotka: Für Entwicklung des Landes von großer Bedeutung

Aufbauend auf die im Vorjahr begonnenen Projekte rund um „Leo, ein Hase in Niederösterreich“ und etablierte Kooperationsprojekte wie dem Kinder- und Jugendbuchfestival KIJUBU, dem „Blätterwirbel“ oder dem NÖ Literaturkarussell startet das Land Niederösterreich nun die neue Leseinitiative „Zeit Punkt Lesen“, die heute, 12. Dezember, von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka in St. Pölten präsentiert wurde.

Lesen bedeute nicht nur Informationstransport, sondern auch das Anregen von Phantasie und Kreativität, betonte dabei Sobotka. Die neue Leseinitiative solle dazu beitragen, Defizite beim sinnzusammenhängenden Lesen abzubauen und Lesen als Abenteuer bzw. Kulturtechnik, die Spaß macht, zu definieren. Hand in Hand damit, Kinder und Jugendliche zum Lesen zu animieren, sollen auch Erwachsene dazu motiviert werden, vorzulesen.

Bei den Bemühungen, mangelnde Kommunikationsfähigkeit und Gewalt an den Wurzeln zu bekämpfen, stehe das Lesen an vorderster Stelle und führe in weiterer Folge zum Verstehen, Begreifen, Tolerieren und Respektieren. Solcherart sei die neue Leseinitiative ein Instrument, das für die Entwicklung des Landes von großer Bedeutung sei, zeigte sich Sobotka überzeugt.

„Zeit Punkt Lesen“ umfasst in der Auftaktphase ein bis 13. Februar 2008 laufendes Gewinnspiel über „Das Lieblingsbuch der NiederösterreicherInnen“, ein Lesefest am 8. März 2008 im Kloster Und bzw. in der Kremser Fußgängerzone sowie „Das Lesemobil“, eine interaktive Wanderausstellung, die vom 10. März bis 10. April 2008 durch Niederösterreich tourt und auch die Gemeinden vor Ort zu entsprechenden Aktivitäten anregen soll.

Nähere Informationen bei „Zeit Punkt Lesen“ unter 02742/226 33-56, e-mail office@zeitpunktlesen.at und <http://www.zeitpunktlesen.at/> (ab 12. 12., 12.12 Uhr).